

# Amtsnachrichten Marktgemeinde Neidling

Walter-Eder-Straße 7, 3110 Neidling • 02741/8286 • [www.neidling.gv.at](http://www.neidling.gv.at) • [gemeinde@neidling.gv.at](mailto:gemeinde@neidling.gv.at)  
Ausgabe 3, Oktober 2025

**Frohe Weihnachten und  
alles Gute für das Jahr 2026  
wünscht  
die Marktgemeinde Neidling**

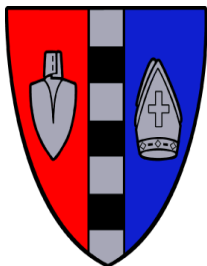


Seite 3:  
**Bericht**  
Bgm. Barbara Egerer

Seite 8:  
**Bericht GVU – Neue  
Textilsammlung**

Seite 20:  
**Stellenausschreibung**

## Gemeindeamt Neidling



Walter-Eder-Straße 7, 3110 Neidling

Telefon: 02741/8286

E-Mail: [gemeinde@neidling.gv.at](mailto:gemeinde@neidling.gv.at)

Fax: 02741/8286-20

### Öffnungszeiten:

#### **Amtsstunden und**

#### **Parteienverkehrszeiten:**

DI 14.00 bis 18.00 Uhr

DO 14.00 bis 16.00 Uhr

FR 08.00 bis 12.00 Uhr

#### **Zusätzlich die Bürger- und Postservicestelle:**

MO bis DO 08.00 bis 11.00 Uhr

FR 08.00 bis 12.00 Uhr



### **Bürgermeisterin**

#### Sprechstunden:

DI 16.00 bis 18.00 Uhr

Wir ersuchen um vorherige telefonische Vereinbarung unter der Telefonnr. 02741/8286

### **Mutter-Eltern-Beratung**

#### Öffnungszeiten:

jeden 2. Montag im Monat um **8.00 Uhr**

Die nächsten Termine:

12.01.2026

09.02.2026

09.03.2026

13.04.2026

11.05.2026

08.06.2026

### **Wertstoffzentrum (WSZ)**

Adresse: Wertstoffstraße 1,  
3388 Markersdorf-Haindorf:

#### Öffnungszeiten (Zutritt ohne Personal)

werktags MO bis SA (ausgenommen  
Feiertage) von 07.00 bis 19.00 Uhr

#### Übernahmezeiten (mit Personal)

werktags MO von 13.00 bis 19.00 Uhr  
werktags DO von 07.00 bis 13.00 Uhr  
(ausgenommen Feiertage)

#### **Kostenlose Rechtsberatung:**

Notariat Mag. Leopold Dirnegger

#### Zeiten:

jeden ersten DI im Monat ab 16.00 Uhr  
Vor Anmeldung am Gemeindeamt  
notwendig

### **Impressum:**

Informationsblatt der Marktgemeinde  
Neidling

Herausgeber und für den Inhalt  
verantwortlich:

Bgm. Barbara Egerer

Walter-Eder-Straße 7, 3110 Neidling

Druck:

Print24, Mariahilferstraße 123/3, 1060  
Wien

Satz- und Druckfehler vorbehalten

## Frau Bgm. Barbara Egerer berichtet:

Geschätzte Neidlingerinnen und Neidlinger!

Das Jahr 2025 befindet sich in den letzten Zügen. Wie schnell doch die Zeit vergeht! Gefühlt, dreht sich die Welt immer schneller und die Zeiten werden immer turbulenter. Fast hat man im Moment das Gefühl unser Land kommt gar nicht mehr zur Ruhe. Wir befinden uns in spannenden Zeiten und oft mag es schwierig erscheinen, positiv in die Zukunft zu blicken. Heraklit meinte einst:

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung!“. Es braucht jetzt auch Veränderungen und Mut, um gut gerüstet in die Zukunft zu gehen. Prioritäten müssen gesetzt werden, um wirtschaftlich bestehen zu können.

Aus diesem Grund muss leider die weitere Umgestaltung der Festwiese zum Mehrgenerationenplatz pausieren. In Zeiten wie diesen, wo die finanziellen Mittel knapper werden und die Ausgaben streng geprüft werden müssen, ist diese Maßnahme leider ein notwendiger Schritt, um die Gemeindegebarung nicht zu überlasten. Ich hoffe auf Ihr Verständnis für diese Entscheidung im Sinne der Allgemeinheit.

Ein Projekt, das allerdings keinen Aufschub mehr ermöglicht, ist der Beginn der Sanierung der Wasser- sowie Abwasserversorgung in Neidling. Hier befinden wir uns in der finalen Planungsphase und werden noch im heurigen Jahr die letzten Schritte in die Wege leiten. Um das Gemeindebudget nicht zu überlasten, werden die einzelnen Bauabschnitte auf die nächsten Jahre verteilt. Finalisiert werden im nächsten Jahr auch die Sanierung beziehungsweise die Erweiterung der Dunkelsteinerstraße. Sobald es die Witterung zulässt, werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen, um eine rasche Fertigstellung zu ermöglichen. Ich möchte mich hier bei den betroffenen Anrainern für Ihre Geduld bedanken.

Erfreulicherweise kann ich Ihnen auch berichten, dass die Inbetriebnahme unseres Bankomaten mit Anfang Februar fixiert wurde. Sobald das genaue Datum bekannt ist, werden Sie selbstverständlich darüber informiert.

Abschließend möchte ich mich auf diesem Wege bei meinen Mitarbeitern bedanken. Es gab in diesem Jahr Zugänge (Sebastian Bachler, Stefan Steindl und Lea Fischelmayr), die unser Team sehr bereichern. Es gab jedoch auch einen tragischen Verlust durch das Ableben von Sabine Hromecek sowie den Abgang unseres langjährigen Mitarbeiters Josef Schindele. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Herrn Schindele für seine jahrzehntelange Arbeit mit viel Herz für die Marktgemeinde Neidling. Es gab somit viele Herausforderungen in diesem Jahr für meine Mitarbeiter zu meistern. Dies haben Sie mit Bravour geschafft und auch oft genug Zusammenhalt und Flexibilität bewiesen. Ich bin dankbar dafür, dass sich so viele großartige Mitarbeiter in meinem Team befinden, die mit vielen, oft nicht gesehenen Handgriffen, das Leben in unserer Heimat erst so lebenswert machen. Dankeschön für euer Engagement und eure Arbeit für unsere Gemeinde!



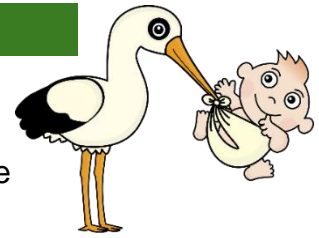
Allen Neidlingerinnen und Neidlingern wünsche ich ein gesegnetes Fest im Kreise ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!

Ihre Bürgermeisterin  
Barbara Egerer



## Geburtengratulation:

Folgenden stolzen Eltern gratulierte zur Geburt ihres Nachwuchses die Bürgermeisterin Barbara Egerer für die Marktgemeinde Neidling recht herzlich:



### ➤ Familie Göls zur Geburt von Sohn Leo



## Aus dem Gemeinderat:

Im Rahmen dieser Gemeindezeitung dürfen wir Sie auch über den Rücktritt unseres Gemeinderates Johannes Petschko informieren. Im Namen des Gemeinderates möchte wir uns für die jahrelange Arbeit und das großartige Engagement für die Marktgemeinde Neidling bedanken und wünschen ihm auf diesem Wege alles erdenklich Gute!

An die Stelle von Herrn Petschko wird Harald Sterle nachrücken. Mit seiner beruflichen Erfahrung und dem daraus resultierenden Wissen wird er sich in den nächsten Jahren in die Mitgestaltung unserer Gemeinde einbringen.

## Buchverkauf von Michaela Hössinger:

Folgende Bücher von Frau Hössinger liegen am Gemeindeamt zum Verkauf auf:



### Eine Schriftstellerin aus Neidling stellt sich vor!

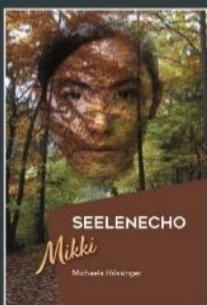
Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
mein Name ist Michaela Hössinger (kurz Mikki), und ich freue mich, mich als Schriftstellerin vorzustellen. Schon früh begann meine Leidenschaft für Geschichten – erst als Leserin, später als jemand, der eigene Welten erschafft. Heute schreibe ich vor allem Fantasy, Mystery Crime oder auch einmal einen Liebesroman, in denen Spannung, Geheimnisse und starke Figuren im Mittelpunkt stehen.

Aktuell sind drei Romane von mir als E-book und Taschenbuch erhältlich und liegen auch am Gemeindeamt zum Kauf auf.



Ein Fluch lastet auf Kaitlyns Familie. Als Quinn in ihrem irischen Cottage auftaucht, beginnt eine gefährliche Suche nach alten Geheimnissen und verborgenen Daten. Zwischen Magie, Pandemie und Gefahren zählt nur eins: die Wahrheit ans Licht zu bringen.

E-book: 20,99 €  
Taschenbuch: 25,95 €



In Großkirchen sucht Verena Ritter nach dem Übernatürlichen – und stößt auf etwas viel Dunkleres. Ein Dorf, das schweigt. Seelen, die nach Gerechtigkeit verlangen. Ein Verdacht, der ihr Vertrauen erschüttert. Ein Serienmörder im Schatten und eine Vergangenheit, vor der sie nicht länger fliehen kann.

E-book: 9,99 €  
Taschenbuch: 22 €



Als Sabine und Leon aus ganz unterschiedlichen Gründen in einer Hochzeitsshow landen, ahnen sie nicht, dass ein Zufall ihre Herzen verbindet – und aus Pflicht plötzlich echtes Gefühl wird.

E-book: 9,99 €  
Taschenbuch: 18,99 €  
Hardcover exklusiv: 20 €

#### Buchbewertung | Rezensionen

Du hast mein Buch gelesen / gekauft – dann bitte nimm dir die Zeit, eine Bewertung auf der Plattform abzugeben, wo du üblicherweise deine Bücher kaufst.

Natürlich freue ich mich jederzeit über Euer Feedback.

Es freut mich, wenn Ihr mich auf meinem Weg als Autor unterstützt und begleitet.

Schreibe mir unter:  
[autor.mhoessinger@gmx.at](mailto:autor.mhoessinger@gmx.at)



Folge mir auf Instagram

## Ratten in unserer Kanalisation:

Seit einiger Zeit gibt es im Kanalsystem unserer Gemeinde eine starke Zunahme an Ratten. Eine der Hauptursachen dafür ist die Entsorgung von verdorbenen Lebensmitteln und Essensresten über die Toiletten mehrerer Haushalte. Dies stellt nicht nur eine generelle Belastung für unser Kanalsystem und einen zusätzlichen



Kostenfaktor dar, sondern animiert die Ratten zum Zuzug, Verbleib und Vermehrung, da sie ausreichend Nahrung zur Verfügung haben. Fazit: Bitte entsorgen Sie Ihre verdorbenen Lebensmittel bzw. Speisereste nicht über Ihre Toilette.

Gesetzlich ist geregelt, dass alle biogenen Abfälle ausschließlich über die Biotonne entsorgt werden dürfen bzw. jeder der keine Biotonne hat ist zur Eigenkompostierung verpflichtet. Wobei hier auch darauf

hinzuweisen ist, dass womöglich mit der Kompostierung von Speise- und Küchenresten Ratten angezogen werden. Für Informationen über herkömmliches, richtiges Kompostieren und Alternativen dazu wie z.B. Kompostieren im Thermokomposter besuchen Sie bitte die Homepage des Gemeindeverbandes – [www.umweltverbaende.at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)

## fairwurzelt berichtet:

### Das Angebot von *fairwurzelt* für Firmen:



#### Nützen Sie unseren **Arbeitskräfte-Pool!**

Lernen Sie **kostenfrei** und ohne administrativen Aufwand Ihre **zukünftige Mitarbeiterin** kennen, durch eine kostenlose Probezeit/Praktikum!

Bei uns arbeiten Frauen aus verschiedensten beruflichen Bereichen jeden Alters.

**Wenn Sie auf der Suche nach Personal sind, bitte kontaktieren Sie uns.**

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 0676/316 17 90 zur Verfügung,

<https://www.fairwurzelt.at/personal-fuer-firmen/index.html>

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

## ASZ geschlossen – Wertstoffzentrum Pielachtal Nord:

Wie bereits seitens des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten (GVU) und der Gemeinde des öfteren berichtet, ist unser Altstoffsammelzentrum ab 2026 nicht mehr im Betrieb (letzter Öffnungstag 20.12.2025). Bereits seit 1. Oktober 2025 ist das Wertstoffzentrum Pielachtal Nord geöffnet und steht für die Entsorgung von Sperrmüll, Problemstoffen u.a. zur Verfügung.

Zudem möchten wir nochmals betreffend dem Zutritt zum WSZ informieren: (Zusatzinfo: mit der Karte als auch mit der App besteht die Möglichkeit der Nutzung aller WSZ im Bezirk St. Pölten):

Für den Zutritt gibt es zwei Varianten:

1. **Skarabäus-App** (Download aufs Handy) – Infos dazu finden Sie auf der Homepage des GVU
2. **Zutrittskarte** (Bestellung der Karte über die Homepage des GVU)

**Homepage GVU: [www.umweltverbaende.at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)**

Sowohl im Zuge des Downloads der App als auch bei der Kartenbestellung benötigen Sie Ihre Kundennummer beim GVU (diese finden Sie auf den Rechnungen des GVU).

All jene, die keine eigene Kundennummer beim GVU haben – das sind Mieter usw.- melden sich bitte am Gemeindeamt für die Erstellung einer Kundennummer.

Alle Informationen betreffend des WSZ Pielachtal Nord erhalten Sie auf der Homepage des GVU.

Die Sperrmüllhausabholung wird weiterhin wie gewohnt durchgeführt. Wir rufen die Vorgangsweise in Erinnerung:

1. Individuelle Vereinbarung eines Abholtages am Gemeindeamt unter der Telefonnummer +43 2741 8286
2. Bereitstellung des Sperrmülls vor dem Haus spätestens um 6.00 Uhr am vereinbarten Abholtag
3. Abholung durch die Gemeindearbeiter im Laufe des vereinbarten Abholtages
4. Möglichkeit der Inanspruchnahme: 1 x im Jahr pro Haushalt



### **Weitere wichtige Info:**

Verlegung des Strauchschnittplatzes: Wie bereits oben erwähnt ist unser ASZ ab 2026 nicht mehr aktiv, und ab diesem Zeitpunkt wird dort wo jetzt die Container stehen der Strauchschnitt gesammelt. Der derzeitige Strauchschnittplatz wird mit Ende 2025 aufgrund des Eigenbedarfs des Eigentümers aufgelassen.

Der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten (GVU) berichtet:



## neue Textil-sammlung

ab 1. Jänner 2026

**kostenlose Kartons** sind auf dem **Gemeindeamt** und am **Wertstoffzentrum** erhältlich

**Abgabe nur am Wertstoffzentrum zu Übernahmezeiten mit Personal**

Ab 1.1.2026 gilt eine neue Textilsammlung.

### BITTE EINPACKEN!



- sauber, trocken und intakt
- Woll- und Strickwaren, Wolldecken, Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Schuhe- paarweise gebündelt
- Handtaschen



### BITTE NICHT EINPACKEN!



- Kleider mit groben Verschleißspuren, Löchern, abgetrennten Ärmeln, fehlenden Knöpfen, ...
- schmutzige oder nasse Kleidung
- Steppdecken und Polster
- Abfall



Aus der Topothek berichtet Maria Hromecek:



## Alles Gute im neuen Jahr!

Der Mann auf diesem Foto dürfte Hans Bidmon sein. Er besaß eine Tischlerei in Flinsbach 26 (jetzt Fa. Gleiss). Er hat sich mit



einem Glücksferkel und Blumen fotografieren lassen und dieses Bild zu verschiedenen Anlässen als Glückwunschkarte verschenkt. Das Foto taucht öfters in verschiedenen Familien auf, allerdings ohne Unterschrift oder Datum.

Auch deshalb wenden sich die Topothekare diesmal mit einer Bitte an Sie: Bitte nutzen sie die kalte und trübe Winterzeit, um die alten Fotos hervorzukramen und zu beschriften. Die wertvollste Seite eines Fotos ist die Rückseite, wenn die Namen der Personen und das Datum der Aufnahme vermerkt ist. Aus Erfahrung weiß ich: bitte nichts „für später“ aufheben. Solange noch jemand in der Familie die abgebildeten Personen kennt, ist es sehr wertvoll das aufzuschreiben.

Irgendwann kommt der Zeitpunkt, wo man niemanden mehr fragen kann. Das Versäumnis kann nie mehr aufgeholt werden.

Eine Topothek ist ja nie fertig. Wenn Ihnen manches noch so unscheinbar vorkommt, bitte keine Fotos, Briefe, Dokumente, Einladungen, Sterbeandenken, usw. wegwerfen.

Derzeit sind schon weit mehr als 11.700 Fotos/Briefe/Dokumente eingearbeitet und laden zum Stöbern in der Vergangenheit ein. Weiteres Bildmaterial nehmen wir gerne an und geben es unbeschadet wieder zurück.

Der nächste Topothekentag ist am

**Mittwoch, den 7. Jänner 2026, 19.00 Uhr, Gemeindeamt Neidling.**

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2026!**

Die Topothekare Andreas Krendl, Josef Klammer und Maria Hromecek

## Vizebgm. Steven Mayer berichtet:



Liebe Neidlingerinnen und Neidlinger!

Mit dem Beginn der dunklen Jahreszeit steigt wieder die Zahl der Dämmerungseinbrüche. Zwischen November und März nutzen Einbrecher die frühe Dunkelheit, um unbeobachtet in Häuser und Wohnungen einzudringen.

Besonders häufig passieren diese Einbrüche in den Abendstunden zwischen 16 und 21 Uhr, vor allem an Freitagen und Samstagen, wenn viele Menschen außer Haus sind. Bleibt ein Haus unbeleuchtet oder fehlen sichtbare Sicherheitsvorkehrungen, wirkt das auf Täter oft wie eine Einladung.

Mit einigen einfachen Maßnahmen könnt ihr euer Zuhause wirkungsvoll schützen:

- Fenster und Türen immer schließen, auch bei kurzer Abwesenheit. Terrassen- und Balkontüren sollten stets verriegelt sein.
- Beleuchtung nutzen: Innen- und Außenlichter mit Zeitschaltuhren oder Bewegungsmeldern vermitteln den Eindruck, dass jemand zu Hause ist bzw. schrecken ab. Auch Anwesenheitssimulatoren und Smart-Home-Funktionen sind hilfreich.
- Gute Nachbarschaft ist das Wichtigste: Aufmerksame Nachbar:innen und gegenseitige Unterstützung sind ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit.
- Mögliche Hilfsmittel wegräumen: Leitern, Gartenmöbel oder Werkzeuge, die Einbrecher zum Eindringen nutzen könnten, sollten sicher im Haus oder in der Garage verwahrt sein.



Weitere Informationen findet ihr unter

[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at) bzw.

[www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at).

Abschließend möchte ich mich bei unserem ausscheidenden Gemeinderat, Hannes Petschko, für sein jahrelanges Engagement, und seine unermüdliche Arbeit für unsere Gemeinde bedanken. Einen besonderen Dank möchte ich ihm für seinen wertvollen Einsatz für unsere Landwirte und Kinder aussprechen!

Liebe Neidlingerinnen und Neidlinger, ich wünsche euch eine schöne Adventzeit und besinnliche Feiertage im Kreise eurer Liebsten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Vizebürgermeister

Steven MAYER

## Aus dem Bauausschuss berichtet der Vorsitzende DI Eckhart Aschauer:



Liebe Neidlingerinnen und Neidlinger!

Das Projekt **Neugestaltung Dunkelsteinerstraße** ist im Zeitplan, die Arbeiten für 2025 sind abgeschlossen.

Alle **Leitungsarbeiten** für Wasser und Abwasser sind plangemäß fertiggestellt worden, der **Straßenbau** ist bis auf die ungebundene Tragschicht fertiggestellt. Jetzt kann diese sich über den Winter setzen und in Frühjahr wird dann der Straßenbau fertiggestellt, sowie der Draingarden (Oberflächenwasserbehandlung) fertig gefüllt.

Die Kabel für die **öffentliche Beleuchtung** wurden neu verlegt.

Die Schotteroberfläche ist vor allem bei Regen immer etwas aufgeweicht, weil durch das Überfahren mit Fahrzeugen die Feinteile des Schotters mit dem Wasser, welches sich im Schotterkörper befindet, nach oben gepresst werden. Das ist durch keine Maßnahme zu verhindern.

Der unterste Bereich des Panoramaweges, Teil des Projektes, wurde so fertiggestellt, dass die Oberflächenwässer über den Regenwasserkanal entsorgt werden können, der Straßenbereich asphaltiert wurde und die Parkfläche mit Rasengittersteinen ausgelegt wurden, sodass dort anfallendes Oberflächenwasser versickert.

Die Planung der **Sanierung von Wasser und Abwasserleitungen in der Steinbergsiedlung** wird jetzt begonnen. Die Fa. Henninger und Partner wird die Planungsphase in bewährter Manier durchführen und dann werden wir diese Planung vorstellen und mit den Anrainern besprechen.

Abschließend möchte ich Ihnen im Namen des Bauausschusses ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen viel Glück, Gesundheit und Zuversicht.

DI Aschauer Eckhart

## Geänderte Öffnungszeiten des Gemeindeamtes und der Poststelle in den Weihnachtsferien:

Das Gemeindeamt und die Poststelle sind in den **Weihnachtsferien** am

Dienstag, den 30.12.2025 **nachmittags**

**g e s c h l o s s e n .**





## Die Volksschule Neidling berichtet:



### Geschätzte Leserinnen und Leser der Neidlinger Amtsnachrichten!

Mit Riesenschritten nähern wir uns dem Jahreswechsel und in der Volksschule hat sich natürlich schon viel getan.

Auch die Kinder der ersten Klasse haben sich mittlerweile gut eingelebt und viel gelernt!

Die Schuleinschreibung für das kommende Schuljahr findet im Jänner statt. Zum besseren Kennenlernen besuche ich vorher - wie immer - die zukünftigen Tafelklassler im Kindergarten.

Im Namen der Schule möchte ich mich bei ALLEN herzlichst bedanken, die sich das ganze Jahr über zum Wohle der Volksschule Neidling einbringen!

Hier einige Einblicke in unser aktives Schulleben:



Die Kinder der zweiten Klasse lasen im Kindergarten das Bilderbuch „Teilen macht Spaß“ vor und brachten selbst gebackenen Apfelstrudel mit.

Unsere Erstklässler freuen sich über die neuen, umweltfreundlichen Trinkflaschen. Der GVU St. Pölten-Land möchte damit das Bewusstsein für Ressourcenschonung und den Verzicht auf Einwegplastik schaffen.



Ein abwechslungsreiches Programm erlebten die Kinder der 4. Klasse im Oktober während der Projekttagge im Waldviertel.



Auch heuer waren wir wieder eislaufen. Die Kinder hatten großen Spaß.



*Frohe Weihnachten  
und  
ein gesegnetes neues Jahr*

*wünscht Ihnen  
VD Heidi Marchart  
mit ihrem gesamten Team!*

## Der Musikverein Kremnitztaler berichtet:

### Musikalische Grüße von den Kremnitztalern

Im Herbst durften wir einige kirchliche Feste musikalisch begleiten. So gestalteten wir das Erntedankfest sowie die Messe bzw. Gräbersegnung an Allerheiligen in Neidling und Obritzberg



Die letzten Monate konzentrierten wir uns in den Proben auf die Konzertmusikbewertung. Am 16.11.2025 präsentierten wir in Rabenstein einer dreiköpfigen Jury die beiden Stücke „Festivals“ und „Music for Happiness“. Dafür wurden wir mit 85,17 Punkten belohnt. Anschließend feierten wir diesen Erfolg bei einem gemeinsamen Heurigenbesuch.



Musik verbindet - und das auch über Jahre und viele Kilometer hinweg. Daher freuten wir uns besonders über die Einladung zum 60er von Toni Diry, der bis zu seinem Umzug nach Oberösterreich vor 6 Jahren lange das Flügelhorn-Register unterstützte. Einige Musikerinnen und Musiker, die noch gemeinsam mit Toni gespielt haben, machten sich daher auf den Weg ins Stift Reichersbach, um gemeinsam mit dem Geburtstagskind anzustoßen.





## Aus der Mittelschule Karlstetten erzählt

Herzlich willkommen bei der Kolumne der Mittelschule Karlstetten kurz vor Weihnachten:



Ein großangelegter „Tag der offenen Tür“ fand am 7. November 2025 statt. Wir durften uns über regen Besuch und tolles Feedback freuen. Danke an unsere Schülerinnen und Schüler und an das gesamte Team, dass wir uns als Mittelschule so großartig präsentieren konnten. Die Kinder und Eltern der Volksschulen Neidling, Karlstetten und Gansbach waren von den Einblicken in unseren schulischen Alltag begeistert.

Unser Elternverein hat sich neu aufgestellt. Tanja Weyrer hat sich bereit erklärt für die kommenden Jahre mit einem neuen Team den Elternverein als Obfrau zu führen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Anfang Oktober nahmen die dritten Klassen am Forschungsfest im Landhaus St. Pölten teil. In Workshops über Neurologie, Insekten, Spieleprogrammierung und das Weltall hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, selbst zu experimentieren und auszuprobieren. Abgerundet wurde der Tag durch eine informative Führung durchs Landhaus.

Am 29. November gestaltete die Mittelschule Karlstetten die Adventestimmung für den Karlstettner Advent. In Kooperation mit der Musikschule begeisterten die Schülerinnen

und Schüler mit Tanz, Weihnachtsliedern in gesungener und instrumentaler Form, einem Theaterstück und einer Weihnachtslesung.

Dieses Schuljahr nehmen wir wieder an zahlreichen sportlichen Bewerben teil. Im Volleyball spielen wir sowohl im Boys – School-Cup und Boys – Rookies Cup wie auch in der Mädchen – Schülerliga mit. Im Frühjahr folgen Teilnahmen an der Turn10 – Meisterschaft, der Tischtennis-Schülerliga und natürlich an der Fußball-Schülerliga bei den Knaben.

Abschließend wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter [nmskarlstetten.ac.at](http://nmskarlstetten.ac.at) und auf Instagram [ms\\_karlstetten](https://www.instagram.com/ms_karlstetten).

Mit den besten Grüßen, Ihr  
Dir. Andreas Tischer

## Wissenswertes aus der Region Dunkelsteinerwald

### Dunkelsteiner Erlebnisschau 2026: Anmeldung ab sofort möglich

Am 2. und 3. Mai 2026 findet in der Gemeinde Karlstetten die nächste Dunkelsteiner Erlebnisschau statt – bereits zum fünften Mal laden wir, die ARGE Dunkelsteinerwald, zu diesem besonderen Veranstaltungsformat ein.

Mit der Erlebnisschau schaffen wir als Kleinregion eine Bühne für all das, was den Dunkelsteinerwald ausmacht: engagierte Betriebe, aktive Vereine, regionale Produkte, Ehrenamt und Bildung. Die Veranstaltung bringt Menschen zusammen, macht Stärken sichtbar und

zeigt, wie viel Innovationskraft und Zusammenhalt in unserer Region steckt. Der Austragungsort wechselt bei jeder Schau – diesmal freuen wir uns, bei der Firma Winkler in Rosenthal/Karlstetten zu Gast zu sein.

Details und Rahmenbedingungen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website. Für Ihre Anmeldung öffnen Sie den QR-Code rechts.

Wenn Sie Fragen haben oder unsicher sind, melden Sie sich bitte unter 0670/5551607.



### neue Infotafeln und frische Markierungen für die DUR



Seit 2013 verbindet die Dunkelsteinerwald-Runde auf rund 180 Kilometern die schönsten Orte unseres Dunkelsteinerwaldes. Die Route lädt Wanderer und Spaziergänger ein, die Vielfalt unserer Landschaft zu entdecken.

An den Start- und Zielpunkten jeder Etappe informieren Übersichtstafeln über den Dunkelsteinerwald, kürzere Rundwanderwege, Einkaufsmöglichkeiten und das Gastronomieangebot. Diese Tafeln wurden nach mehr als zehn Jahren aktualisiert und ersetzt

zunehmend schrittweise das alte System. Künftig ermöglichen QR-Codes zusätzliche Informationen über Angebote in der unmittelbaren Umgebung. Durch die Verknüpfung von analoger und digitaler Informationsbereitstellung soll das System wartungsärmer, flexibler und stets tagesaktuell bleiben.

Ergänzend dazu werden die Farbmarkierungen aufgefrischt, sodass der Wandersaison im Frühjahr nichts im Wege steht und alle Wege klar und zuverlässig erkennbar sind.

### Naturschätze Dunkelsteinerwald - erste Ergebnisse



© Lachlan Blair

Seit gut einem Jahr arbeiten wir an der Erhebung der naturschutzfachlich wertvollsten Flächen in unseren Gemeinden. Wiesen, Wälder und Gewässer wurden dabei genau unter die Lupe genommen, um jene Bereiche zu identifizieren, die für Artenvielfalt und Landschaftsbild besonders bedeutsam sind.

Nun liegen die ersten Ergebnisse vor – und sie zeigen: Jede Gemeinde birgt ihren ganz eigenen Naturschatz. Die-

se Erkenntnisse werden wir über die Wintermonate in einem übersichtlichen Druckwerk zusammenfassen. Im kommenden Jahr ist außerdem eine regionale Veranstaltungsreihe geplant, bei der die Hotspots der einzelnen Gemeinden vorgestellt und vor Ort erlebbar gemacht werden.

So möchten wir das Bewusstsein für den Wert unserer Natur stärken und Lust darauf machen, die Vielfalt der eigenen Region neu zu entdecken.

Die Dorfküken bestehen nun bereits seit über einem Jahr und zu diesem Anlass wollen wir gerne einen kleinen Rückblick geben:

Unsere Gruppe findet weiterhin einmal wöchentlich am Dienstag Vormittag im Pfarrheim statt. Einige Mamas und Papas begleiten uns mit ihren Babys/Kindern bereits seit den ersten Treffen, aber immer wieder finden neue Gesichter zu uns. Der Großteil kommt aus Neidling, aber wir bekommen auch Besuch aus den Nachbargemeinden, da es dort keine ähnlichen Angebote gibt.



Bei uns wird gespielt, geplaudert und der eine oder andere Kaffee in netter Runde getrunken. Es ist nicht nur ein toller Austausch für uns Eltern, sondern auch für die Kinder eine wertvolle Zeit. So lernen sie bereits vor Kindergartenbeginn zukünftige Kindergarten- und Schulfreunde kennen und es ist schön zu beobachten, wie bei den Dorfküken erste Kontakte geknüpft werden.

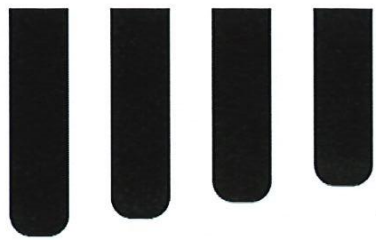
Das Alter der Kinder liegt derzeit zwischen wenigen Monaten und zwei Jahren und es ist für alle Altersgruppen was dabei.

Wir freuen uns, dass die Dorfküken bis jetzt so gut angenommen wurden und sind gespannt, wen wir noch aller bei uns begrüßen dürfen.



Via QR-Code kann man unserer Whatsappgruppe beitreten- dort gibt es nähere Infos zu unseren Treffen.





NEIDLINGER  
FREIZEIT- UND  
GENUSSVEREIN

# 25. 31. DEZ. 25 NEIDLINGER SILVESTERLAUF

11.00 UHR START SCHLOSS GOLDEGG

**HAUPTLAUF 5,7KM**

**KURZER LAUF 2,2KM**

SIE ERHALTEN DIE NEIDLINGER SILVESTERLAUF-URKUNDE  
MIT IHRER PERSÖNLICHEN LAUFZEIT!

## ANMELDUNG

9.45 - 10.35 UHR  
IM FF-HAUS NEIDLING

10.35 UHR  
ABFAHRT SHUTTLEBUSSE  
VOM FF-HAUS NEIDLING

## STARTGELD

JAHRGANG 2007 UND JÜNGER: € 8,-  
ERWACHSENE: € 15,-

## ZIEL

FF-HAUS NEIDLING (DUSCHMÖGLICHKEIT)

## INFOS

+43 680 125 90 88

**ALTERSWERTUNG AB  
45 UND 55 JAHREN**

## MINIKIDSLAUF 300M

JAHRGANG 2018 UND JÜNGER

11.45 UHR      12.00 UHR

ANMELDUNG IM      START BEIM  
FF-HAUS NEIDLING      FF-HAUS NEIDLING

MEDAILLE FÜR ALLE!

MINIKIDSLAUF GESPONSERT VON:



Raiffeisenbank  
Region St. Pölten



VERANSTALTER:  
NEIDLINGER FREIZEIT- UND GENUSSVEREIN  
ZVR-ZAHL: 1601137165



FF NEIDLING



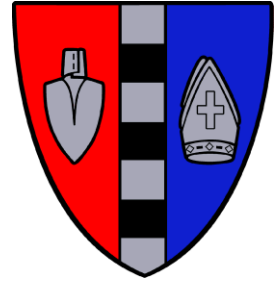
TEMPER



LIMÖ

Wasserbericht

# STELLENAUSSCHREIBUNG



In der Marktgemeinde Neidling gelangt die Stelle eines im Verwaltungsdienst mit 40 Wochenstunden zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt als Vertragsbediensteter nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025 (NÖ GBedG 2025). Das Monatsentgelt beträgt mind. € 2.675,20 brutto.

## Aufgaben:

- Bearbeitung und Erledigung von Verwaltungstätigkeiten in den Fachbereichen Baurecht, Raumordnungsrecht, Straßenrecht, Wasserleitungs- und Kanalrecht anfallender Tätigkeiten, insbesondere die Prüfung einlangender Ansuchen
- eigenständige Abwicklung der in den Fachbereichen anfallenden Verwaltungsverfahren, einschließlich Bescheiderstellung, Fristüberwachung und Vollzug aller baurechtlichen Bestimmungen
- Vorbereitung und Teilnahme an mündlichen Verhandlungen
- Beratungstätigkeiten
- Abgabeberechnung und -vorschreibung
- Vorbereitung von Angelegenheiten, die in Sitzungen behandelt werden sowie deren Erledigung, ggf. Teilnahme an Sitzungen
- Bearbeitung und Erledigung der Aufgaben in den übrigen Bereichen der Gemeindeverwaltung (Bürgerservice,...)

## Anforderungen:

- abgeschlossene Schulausbildung
- einschlägige Erfahrung im Verwaltungsrecht und Fachkenntnisse im Bauwesen und Baurecht
- Bereitschaft zur Aneignung aller notwendigen rechtlichen Normen sowie Ablegung der Dienstprüfung
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- hohes Maß an Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und organisatorischen Fähigkeiten
- hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Serviceorientierung
- Österreichischer Staatsbürger oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- einwandfreies Vorleben
- gesundheitliche Eignung
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- Führerschein B
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Für nähere Auskünfte steht das Gemeindeamt der Marktgemeinde Neidling unter 02741/8286 oder unter [gemeinde@neidling.gv.at](mailto:gemeinde@neidling.gv.at) zur Verfügung.

Die Bewerbung mit Lebenslauf und Foto sowie den entsprechenden Nachweisen (Dienstzeugnisse, Ausbildungsnachweise etc.) ist schriftlich bis spätestens 30. Jänner 2026 an die Marktgemeinde Neidling, Walter-Eder-Straße 7, 3110 Neidling oder per E-Mail an [gemeinde@neidling.gv.at](mailto:gemeinde@neidling.gv.at) zu richten.